

# **Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe in Nordrhein-Westfalen**

## **2. Vierteljahr 2006**

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lids.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lids.nrw.de](mailto:poststelle@lids.nrw.de)

Erschienen im September 2006

Preis der gedruckten Ausgabe:  
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 5,20 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie  
zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2006  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe  
gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	4
<b>Erläuterungen</b> .....	4
<b>Tabellenteil</b>	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen. ....	8
2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Betriebsgrößenklassen .....	8
3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze nach kreisfreien Städten und Kreisen .....	9
<b>Grafik</b>	
Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1. Vierteljahr 2004 . . . .	11

## Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (**WZ 93** – Baugewerbe) und seit dem Jahr 2003 auf die **WZ 2003** Baugewerbe umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden.

Der Abschnitt F der WZ 2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 2003 diesen Bereichen zugeordnet:

### Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

### Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

## Erläuterungen

### Ziel der Statistik

Die monatliche Erhebung im Bauhauptgewerbe und die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe liefern kurzfristige Informationen über die konjunkturelle Lage in diesem wichtigen Wirtschaftsbereich. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung und Beschäftigung.

### Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

### Berichtskreis

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe und zur vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und ent-

sprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

## Methodischer Hinweis

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

## Definitionen

### Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten), jedoch keine Bezieher und Bezieherinnen von Vorruhestandsgeld. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Quartalsende.

### Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuordnung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeiten (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und Meister und Meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

### Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeiter und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und Meister und Meisterinnen), tätigen (Mit)inhaber und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

### Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 Euro<sup>1)</sup>. Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

## Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ herausgegeben.

1) Vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

## Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

### Maßeinheiten

Mill.	= Millionen
%	= Prozent
Std.	= Stunden

### Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

### Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

## **Tabellenteil**

### 1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe\*) nach Wirtschaftszweigen

WZ 2003 – Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Ausbau- gewerblicher Umsatz
			ins- gesamt	darunter Arbeiter/ -innen		lohn- summe	gehalt- summe	
			Anzahl			1 000	1 000 EUR	
45.3	Bauinstallation	906	34 727	25 871	11 185	175 084	83 594	794 007
45.31	darunter Elektroinstallation	395	15 534	12 098	5 288	83 187	32 184	331 657
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	50	2 130	1 604	727	12 654	6 168	63 724
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Hei- zungs- und Lüftungsinstallation	439	15 221	10 769	4 618	68 378	40 705	358 233
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	445	14 721	11 626	4 961	73 833	26 895	317 722
45.41	darunter Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	26	744	615	251	3 959	1 351	19 184
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	106	3 446	2 575	1 205	18 000	7 984	93 640
45.43.1	Parkettlegerei	7	200	141	60	1 186	553	8 826
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	36	918	675	274	4 673	1 817	20 103
45.43.3	Estrichlegerei	13	362	239	101	1 561	1 090	12 221
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	229	8 364	6 869	2 842	41 643	12 776	149 164
45.44.2	Glasergerbe	17	460	360	162	1 872	799	8 602
<b>45.3/45.4/ 45.5</b>	<b>Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe</b>	<b>1 358</b>	<b>49 665</b>	<b>37 667</b>	<b>16 229</b>	<b>250 344</b>	<b>110 995</b>	<b>1 117 934</b>

\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

### 2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe\*) nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Ausbau- gewerblicher Umsatz
		ins- gesamt	darunter Arbeiter/-innen		lohn- summe	gehalt- summe	
		Anzahl			1 000	1 000 EUR	
Betriebe mit ... Beschäftigten							
unter 20	196	3 071	2 308	1 058	14 966	6 210	65 870
20 – 49	969	28 064	21 578	9 298	134 146	55 644	592 037
50 – 99	148	9 800	7 463	3 192	55 264	22 188	236 613
100 – 199	33	4 632	3 440	1 469	24 578	13 947	105 663
200 und mehr	12	4 098	2 878	1 212	21 391	13 005	117 752
<b>Betriebe insgesamt</b>	<b>1 358</b>	<b>49 665</b>	<b>37 667</b>	<b>16 229</b>	<b>250 345</b>	<b>110 994</b>	<b>1 117 935</b>

\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



**3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe\*) nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
	Anzahl			1 000	1 000 EUR		
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	50	2 570	1 764	801	21 566	69 947	81 794
Duisburg	43	1 571	1 200	493	11 037	38 012	38 822
Essen	66	3 577	2 666	1 075	28 530	86 178	87 847
Krefeld	18	679	468	191	5 316	16 641	16 644
Mönchengladbach	19	769	559	244	5 935	16 607	16 881
Mülheim an der Ruhr	11	526	399	176	4 546	9 958	9 958
Oberhausen	26	1 012	822	339	7 465	25 119	25 279
Remscheid	2	.	.	.	.	.	.
Solingen	3	.	.	.	.	.	.
Wuppertal	21	712	539	257	6 521	24 066	24 682
Kreise							
Kleve	21	1 254	1 020	426	8 321	26 995	27 247
Mettmann	27	973	695	296	7 442	19 488	20 819
Rhein-Kreis Neuss	18	859	638	319	8 718	23 160	23 398
Viersen	13	450	336	160	3 553	10 173	11 588
Wesel	43	1 662	1 272	574	9 380	27 220	27 800
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>381</b>	<b>16 897</b>	<b>12 614</b>	<b>5 422</b>	<b>129 523</b>	<b>396 007</b>	<b>415 426</b>
Kreisfreie Städte							
Aachen	13	441	279	125	3 132	7 204	7 265
Bonn	33	1 101	846	363	7 179	24 576	24 706
Köln	81	3 339	2 467	1 038	25 786	87 251	87 974
Leverkusen	10	657	511	213	5 198	20 260	20 347
Kreise							
Aachen	19	679	524	232	4 490	10 813	11 295
Düren	20	578	446	197	4 064	13 359	13 839
Rhein-Erft-Kreis	22	658	501	224	5 102	15 013	15 279
Euskirchen	6	254	194	80	1 532	6 156	6 158
Heinsberg	14	451	345	150	7 734	8 367	8 367
Oberbergischer Kreis	17	543	402	182	3 870	7 993	9 221
Rhein.-Berg. Kreis	18	565	415	168	3 688	13 114	13 392
Rhein-Sieg-Kreis	36	1 058	825	352	7 843	23 391	24 947
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>289</b>	<b>10 324</b>	<b>7 755</b>	<b>3 324</b>	<b>79 618</b>	<b>237 497</b>	<b>242 790</b>
Kreisfreie Städte							
Bottrop	8	194	153	70	1 312	3 169	3 184
Gelsenkirchen	25	1 101	767	294	7 665	23 017	23 629
Münster	33	1 220	906	442	8 420	35 648	36 227

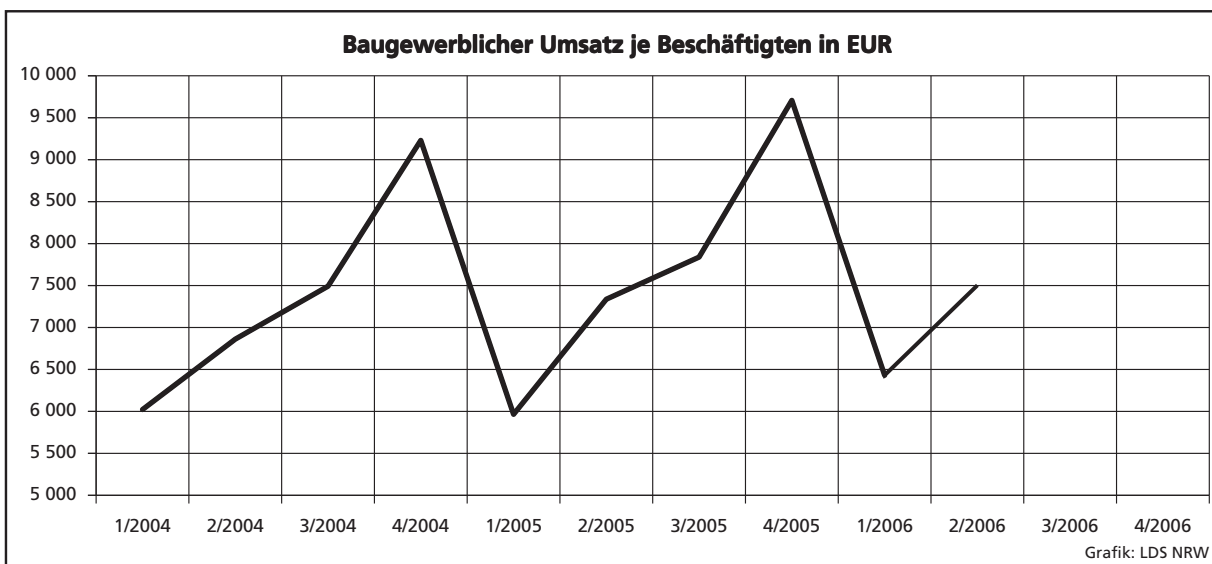
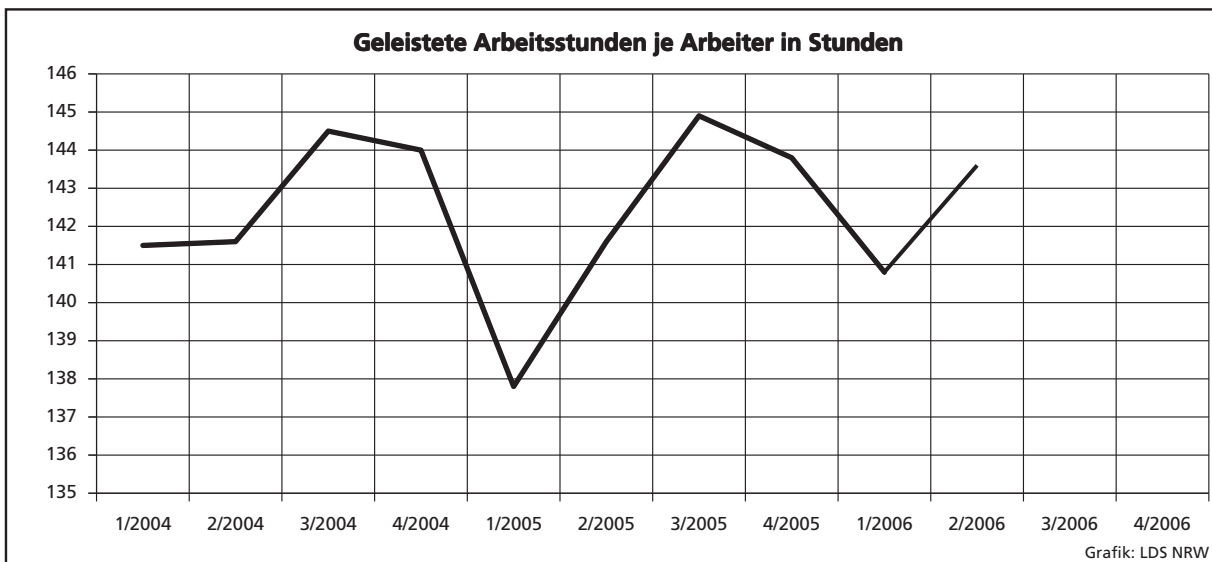
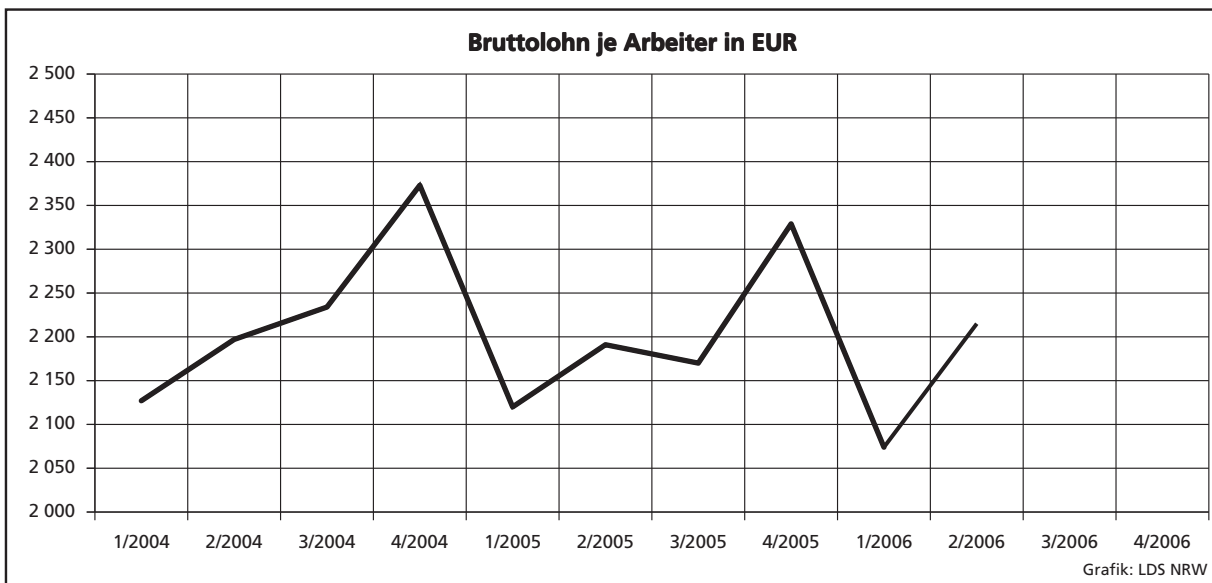
\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

**Noch: 3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe\*) nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
<b>Kreise</b>							
Borken	62	2 012	1 563	689	13 740	46 814	50 291
Coesfeld	18	545	421	188	3 981	14 127	14 477
Recklinghausen	52	1 892	1 509	624	12 968	37 922	39 577
Steinfurt	40	1 376	1 103	484	9 402	33 441	34 806
Warendorf	24	646	527	227	4 024	13 743	14 134
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>262</b>	<b>8 986</b>	<b>6 949</b>	<b>3 018</b>	<b>61 512</b>	<b>207 881</b>	<b>216 325</b>
<b>Kreisfreie Stadt</b>							
Bielefeld	20	463	329	139	3 067	11 005	11 449
<b>Kreise</b>							
Gütersloh	35	1 244	968	453	7 888	27 307	30 741
Herford	21	676	545	232	4 567	14 255	14 303
Höxter	9	316	235	96	1 909	6 311	6 691
Lippe	21	813	612	280	5 297	15 536	15 711
Minden-Lübbecke	20	571	418	167	3 765	13 455	13 678
Paderborn	31	1 082	814	319	7 507	20 415	25 426
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>157</b>	<b>5 165</b>	<b>3 921</b>	<b>1 686</b>	<b>34 000</b>	<b>108 284</b>	<b>117 999</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Bochum	38	1 051	826	344	7 404	19 557	21 038
Dortmund	50	1 661	1 337	591	11 684	31 690	32 610
Hagen	16	537	426	176	3 728	10 607	11 117
Hamm	20	708	579	233	4 436	12 110	12 560
Herne	17	527	412	161	3 274	8 709	8 775
<b>Kreise</b>							
Ennepe-Ruhr-Kreis	17	439	329	142	3 037	9 512	9 581
Hochsauerlandkreis	17	515	391	175	3 239	13 700	14 059
Märkischer Kreis	22	531	381	170	3 758	11 679	11 984
Olpe	4	119	85	37	755	2 159	2 432
Siegen-Wittgenstein	21	782	534	246	6 005	20 584	24 380
Soest	26	848	675	305	5 206	14 860	16 306
Unna	21	575	453	203	4 160	13 093	13 468
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>269</b>	<b>8 293</b>	<b>6 428</b>	<b>2 783</b>	<b>56 686</b>	<b>168 260</b>	<b>178 310</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>1 358</b>	<b>49 665</b>	<b>37 667</b>	<b>16 233</b>	<b>361 339</b>	<b>1 117 929</b>	<b>1 170 850</b>

\*) Anmerkung Seite 9

**Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1. Vierteljahr 2004**  
 Monatsdurchschnittswerte der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



# Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

## Bautätigkeit

### Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2004

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden  
Bestellnummer: F 21 3 2004 00 Preis: 5,30 EUR

### Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2004

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: F 22 3 2004 00 Preis: 6,30 EUR

### Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: F 20 3 2006\*) Preis: 1,70 EUR (Jahresbezugspreis: 17,00 EUR)

### Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2004

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: F 23 3 2004 00 Preis: 1,70 EUR

## Wohnungswesen

### Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen  
Bestellnummer: F 29 3 2002 00 Preis: 3,30 EUR

### Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2004

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)  
Bestellnummer: F 24 3 2004 00 Preis: 2,50 EUR

## Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

### –, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 22 3 2005 00 Preis: 2,70 EUR

### –, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 21 3 2006\*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

### –, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken  
Bestellnummer: E 23 3 2004 00 Preis: 1,30 EUR

## Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

### –, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.  
Bestellnummer: E 30 3 2005 00 Preis: 1,30 EUR

### –, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 29 3 2006\*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

### –, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken  
Bestellnummer: E 33 3 2004 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich **Bauwirtschaft** Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich **Bautätigkeit und Wohnungswesen** Jörg Greim unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5488.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

\*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)